

Monatsgedicht : im Traum

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **133 (2007)**

Heft 6

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Im Traum

Im Traum bin ich ein kluger Mann,
der Storys stets erzählen kann,
wie sie in einem langen Leben
sich immer wieder neu ergeben.

Ich bin ja auch ein schöner Mann,
zieh' Frau'n im Traume magisch an.
Ich liess die Haare färben blond;
im Traum bin ich der neue Bond.

Im Traum geschah mit mir danach,
dass ein Gericht ein Urteil sprach:
«Weil du da was verbrochen hast,
kriegst du zwei Wochen scharfen Knast!»

Zum Glück – ich glaubte es ja kaum –
erwachte ich aus diesem Traum.
Wer hat wohl diesen Stunk gedrechselt,
mit Paris Hilton mich verwechselt?

Irmas Kiosk

Peter Pol & Reto Fontana

